

Luzern, 18. Februar 2019

Medienmitteilung

Der Stadtrat hat das Prinzip der digitalen Plattform nicht verstanden

Die FDP.Die Liberalen Stadt Luzern ist sehr enttäuscht von der Digitalstrategie der Stadt Luzern. Das vom Stadtrat vorgelegte Strategiepapier zielt leider am Thema vorbei und bringt die Stadt Luzern im herausfordernden Prozess der Digitalen Transformation keinen Schritt weiter.

Wir leben in einer Welt digitaler Plattformen. In einer digital vernetzten Welt generieren wir alle einen kontinuierlichen Datenstrom. Besonders interessant werden die Daten, wenn diese aggregiert nutzbar gemacht werden können, so dass z.B. Daten zur Mobilität oder zum Energieverbrauch eine bessere und intelligentere Verkehrs- und Stadtplanung möglich machen. Die intelligente Vernetzung von Daten ermöglicht zudem neuartige Dienstleistungen und hat das Potential, Prozesse in der Verwaltung effizienter zu gestalten.

Wie das Strategiepapier zur Digitalstrategie zeigt, hat der Stadtrat nicht verstanden, was eine digitale Plattform ist und was sie leisten kann. Die FDP.Die Liberalen Stadt Luzern fordern deshalb vom Stadtrat eine Digitalstrategie, welche das Fundament für eine offene digitale Plattform für die Stadt Luzern legt.

Das sind die Anforderungen an eine digitale Plattform mit offenen Schnittstellen (APIs)

Das Konzept der Plattform ist sowohl institutionell, organisatorisch als auch technisch zu verstehen. Anschliessend werden – ohne jeglichen Anspruch auf Vollständigkeit – einzelne Aspekte des Konzeptes einer offenen digitalen Plattform hervorgehoben, welche das Strategiepapier des Stadtrates leider nicht berücksichtigt.

- Eine digitale Plattform mit offenen Schnittstellen (sogenannte API: Application Programming Interfaces: Programmierschnittstellen) soll das Fundament für ein digitales Ökosystem.
- Über die Programmierschnittstellen wird der direkte Datenaustausch zwischen internen und externen Softwarelösungen (Portale, Apps etc.) möglich.

- Eine offene digitale Plattform schafft die Voraussetzungen, dass innovative Ideen aus der Verwaltung, der Bevölkerung sowie der Wirtschaft niederschwellig als Pilotprojekte umgesetzt werden können.
- Die digitale Plattform bricht die verwaltungsinternen Silos auf und öffnet darüber hinaus direkte Schnittstellen (APIs) für verwaltungsexterne Akteure.
- Abhängigkeiten von einzelnen Technologielieferanten werden durch offene Standards und Schnittstellen reduziert.
- Die offene digitale Plattform bietet das organisatorische und technische Fundament für Smart City und Open Government Data.

Effizienz steigern und Datenschutz gewährleisten

Die Digitalisierung bietet die Möglichkeit, Prozesse effizienter abzuwickeln. Damit verbundene Effizienzsteigerungen und Kostensenkungen sind im Sinne eines schonenden und nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen zu realisieren.

Der Schutz der Rechte der Betroffenen hat höchste Priorität und der Datenschutz ist zu jedem Zeitpunkt vollumfänglich zu gewährleisten. Die dafür notwendigen organisatorischen und technischen Massnahmen sind zu treffen.

Weitere Informationen erteilen Ihnen: Parteipräsident Fabian Reinhard, 079 703 94 14.